



## Präsentation für den Schulausschuss am 25.10.2023

# Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage



- ist das größte Schulnetzwerk in Deutschland mit über 4273 Schulen, davon 1243 Schulen in NRW und aktuell 17 in Wuppertal.
- ist ein Projekt für alle in der und für die Schule Tätigen.
- existiert seit 1995 in Deutschland.

**Grundlage der Aufnahme ins Netzwerk ist die Anerkennung und Unterzeichnung der Verpflichtungserklärung.**

**Mindestens 70 % aller Menschen, die in der Schule lernen und für die Schule arbeiten, unterzeichnen, sich aktiv gegen Diskriminierungen, Rassismus einzusetzen.**

**Die Schüler\*innen suchen 1-2 Pat\*innen für ihre Schule.**

**Die Initiative soll idealerweise von den Schüler\*innen ausgehen.**

**Die Grundsätze des Netzwerkes bieten allen die Möglichkeit, das Klima an ihrer Schule aktiv mitzugestalten, indem sie sich täglich bewusst gegen jede Form von Diskriminierung, Mobbing und Gewalt wenden.**

## WIR SIND IM NETZWERK

Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage

### UNSER VERSPRECHEN:

- 01** Ich setze mich dafür ein, dass meine Schule nachhaltige Projekte, Aktionen und Veranstaltungen durchführt, um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden.
- 02** Wenn an meiner Schule Gewalt, diskriminierende Äußerungen oder Handlungen ausgeübt werden, dann wende ich mich dagegen, spreche dies an und unterstütze eine offene Auseinandersetzung, damit wir gemeinsam Wege finden, einander respektvoll zu begegnen.
- 03** Ich bin aktiv, damit meine Schule jedes Jahr Projekte gegen alle Formen von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, durchführt.

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Trägerverein:



**Die Schüler\*innen organisieren mindestens einmal im Jahr ein Projekt gegen jegliche Form von Diskriminierung an ihrer Schule.**

**Die Institution Schule soll damit Präventionsraum gegen alle Ideologien der Ungleichwertigkeit werden wie Diskriminierungen aufgrund der Religion, der sozialen Herkunft, des Geschlechts, körperlicher Merkmale, der politischen Weltanschauung oder der sexuellen Orientierung.**

## Auftrag des Netzwerkes



- sich über Rassismus zu informieren
- andere über jegliche Form von Rassismus und Diskriminierung aufzuklären
- Betroffenen zur Seite zu stehen, nicht wegzuschauen
- handeln, sich einzumischen
- aktiv zu bleiben

# Struktur des Netzwerkes



## Aufgaben der Bundeskoordination

- Aufnahme von Schulen ins Netzwerk  
(Überprüfung der Anträge, Unterschriftenlisten, Pat\*innenwahl),
- Organisation von Bundeskongressen, bundesweiten Fachtagungen, Seminaren und Vernetzungstreffen
- Herausgabe der q.rage-Zeitung
- Entwicklung und Veröffentlichung von Themenheften
- Organisation der Materialien im Courage-Shop

## Aufgaben der Landeskoordination

- Runder Tisch der Regionalkoordinationen
- Kooperation mit dem DGB Bildungswerk
- Courage-Coaches (Ausbildung für Schüler\*innen)
- Social Media
- Rundbrief
- Netzwerktreffen
- Veranstaltungsformate (z.B. digitale NRW- Aktionswoche)

## Aufgaben der Regionalkoordination

- Beratung, Unterstützung und Begleitung von Beitritts- und Netzwerkschulen
- Titelverleihungen
- Aktivieren der Netzwerkschulen
- Projektentwicklung in Kooperation mit den SVs, den AGs und den zuständigen Lehrkräften
- Vermittlung von Referent\*innen
- Kontakt zu Kooperationspartner\*innen
- Materialangebote
- Qualifizierungsangebote für Lehrkräfte und Schüler\*innen
- Organisation von Netzwerktreffen

## Aufgaben der Schulen und Schüler\*innen

Die Initiative soll verstärkt von den Schüler\*innen ausgehen.

Sie sollten sich täglich aktiv gegen jegliche Form der Diskriminierung einsetzen.

Sie sollten mindestens einmal im Jahr ein Projekt an ihrer Schule organisieren.

Sie haben die Möglichkeit :

- aktiv an den Regionaltreffen teilzunehmen
- ihre Arbeit der Bundeskoordination vorzustellen
- Anregungen für neue Projekte zu bekommen
- Artikel in der q.rage-Zeitung zu veröffentlichen

## Aufgaben der Schulen und Schüler\*innen

- lokale Austauschtreffen mit anderen Schulen organisieren
- sich weiterbilden und an der Ausbildung Courage-Coaches (für bis zu 40 Schüler\*innen dreimal jährlich) im DGB-Jugendbildungszentrum in Hattingen teilnehmen. Themenschwerpunkte dort sind Rassismus erkennen Argumentations- und Haltungstraining und Projektplanung.
- an Austauschtreffen Grundschulen und Berufskollegs für das pädagogische Fachpersonal teilnehmen.

## Wuppertaler Schulen im Netzwerk

Grundschule Hesselberg	2014
Hauptschule St. Laurentius	2023
Gesamtschule Else-Lasker Schüler	2000
Gesamtschule Langerfeld	2017
Gesamtschule Erich Fried	2017
Gesamtschule Eugen-Langen	2020
Gesamtschule Nord	2023
Realschule Leimbacherstraße	2015
Realschule Friedrich-Bayer	2023

## Wuppertaler Schulen im Netzwerk

Gymnasium Johannes Rau 1996

Gymnasium Bayreuther Straße 2011

Gymnasium Sedanstraße 2014

Gymnasium Wilhelm-Dörpfeld 2015

Gymnasium Carl-Fuhlrott 2017

Berufskolleg Barmen Europaschule 1996

Berufskolleg Werther Brücke 2018

Ev. Berufskolleg Straßburger Straße 2019

Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung (in Beratung)

**Das Kommunale Integrationszentrum begleitet Wuppertaler Schulen und ihre vielfältigen Projekte in Form von Beratung, Unterstützung bei der Finanzierung, Referent\*innensuche, Workshop- und Fortbildungsangeboten und Mitarbeit bei Veranstaltungen.**

**Die Wuppertaler Regionalkoordination SoR/SmC besteht seit April 2023.**

**Am 2.11. findet das jährliche Regionaltreffen für Schüler\*innen und**

**Schulen des Regierungsbezirks Düsseldorf im DGB Haus in Düsseldorf statt.**

**Vielen Dank für Ihre**

**Aufmerksamkeit und Ihr Interesse!**

**Für Rückfragen wenden Sie bitte an das Kommunale Integrationszentrum**

**der Stadt Wuppertal**

**[bettina-desiree.jahn@stadt.wuppertal.de](mailto:bettina-desiree.jahn@stadt.wuppertal.de)**

**0202 563 4233**